[Weitere Angaben: https://hessen.museum-digital.de/object/5364 vom 06.05.2024]

Objekt:	Das Pfarrhaus in Sesenheim
Museum:	Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de
Sammlung:	Gemäldesammlung
Inventarnummer:	IV-00508

Beschreibung

Das Gemälde zeigt ein kleines, freistehendes gelbes Haus mit rotem Ziegeldach, der Zugang von Bäumen flankiert. Das Gebäude konnte mit dem Pfarrhaus in Sesenheim (Sessenheim, Unterelsass) identifiziert werden, in dem Goethe im Oktober 1770 Friedrike Brion, die Tochter des Landpfarrers Johann Jacob Brion, kennenlernte. Goethe selbst hat den idyllischen Ort gezeichnet und die Begegnung in "Dichtung und Wahrheit", II,10 und III, 11 beschrieben.

Erworben 1865 als Geschenk von Professor August Stöber, Straßburg, einem Mitglied des FDH.

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Pappe
Maße:	18,5 x 21,2 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1832
	wer	Johann Jakob Eck (1812-1887)
	wo	

Schlagworte

- Architektur
- Gemälde
- Malerei

Literatur

- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "… denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog FDH / FGM. Frankfurt am Main, Kat. 31, S. 44